

<b>Modulbezeichnung</b>	<b>RW 2: Rechtliche Rahmenbedingungen</b>	
<b>Ausbildungsziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Verständnis von Planungsprozessen und ihrer rechtlichen Grundlagen am Beispiel der Raumordnungs-/Bauleit- und Fernstraßenplanung</li> <li>- Kenntnis der Funktionsweise der EU und deren wichtigsten Zuständigkeiten und Handlungskompetenzen, die für das nationale Planungsrecht von Bedeutung sind</li> </ul>	
<b>Lehrinhalte</b>	<p><b>Planungsrecht</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Raumordnung</li> <li>- Bauleitplanung und ihre Auswirkungen auf die bauplanungsrechtliche Zulässigkeit von Planungen</li> <li>- Fernstraßenplanung</li> <li>- UVP-/SUP-Pflicht bei Planungen</li> <li>- Beteiligung der Öffentlichkeit und Träger öffentlicher Belange</li> <li>- Planungsgrundsatz: § 50 BImSchG: Trennungsgebot</li> <li>- Lärmschutz und Naturschutz bei Planungen</li> <li>- Das planerische Abwägungsgebot</li> <li>- Klagemöglichkeit gegen Planungen</li> </ul> <p><b>EU-Recht</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Entwicklung der Europaidee</li> <li>- Funktionsweise und Aufgaben der EU-Organe</li> <li>- Rechtsquellen und Rechtssetzungsverfahren</li> <li>- Zuständigkeiten und Handlungsprinzipien der EU</li> <li>- Zuständigkeiten und Aktivitäten im Bereich des Umwelt-/Planungsrechts</li> <li>- Verhältnis EU-Recht/nationales Recht (Umsetzung, Vollzug, Kontrolle)</li> </ul>	
<b>Lehr- und Lernformen</b>	Seminaristischer Unterricht, Übungen	
<b>Voraussetzungen</b>	keine	
<b>Prüfungsleistung</b>	Klausur 2 h	
<b>Kreditpunkte</b>	6	
<b>Arbeitsaufwand</b>	<b>Präsenzzeiten</b>	60
	<b>Selbststudium</b>	120
<b>Schwerpunkte im Selbststudium</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bearbeitung von bereitgestellten Übungsaufgaben</li> <li>- Literaturstudium</li> </ul>	
<b>Angebot des Moduls</b>	Wintersemester	
<b>Status des Moduls</b>	Pflichtmodul	
<b>Lehrende</b>	Prof. Dr. Klein	